



Oberbayern-Rundspruch Nr. 28 vom 7. August 2017

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT OBERBAYERN

Eine Meldung vom Olympiaturm aus Gründen der Neumontage der Antennen

Wir müssen bei der Montage der Antennenträger einige Auflagen erfüllen und suchen deshalb jemanden, der sich mit Pagelzement und dergleichen auskennt. Ferner sollten Zuleitungen, Kabel in einem Kabelkanal, welcher auf Kabelformsteinen montiert ist, verlegt werden.

Kennt sich jemand damit gut aus oder gibt es eine Firma die das günstig macht?

Für Infos bin ich dankbar.

73' de Walter DC5SL

Walter Lenz
Robert-Heger-Str. 20
D 81927 München
lenz@walter-lenz

Nach Rücksprache mit dem Walter hat sich bis heute leider noch niemand gemeldet.

Karl DL6MHA

Liebe Fuchsjagdfreunde,

Im August gibt's wieder eine Dauerfuchsjagd:

Vom 12.8.17, 12:00 Uhr MESZ bis zum 15.8.17, 18:00 Uhr wird unser Sender in Betrieb sein.

Es funktioniert wie immer:

Durch einen Rufton von 1750 Hz auf 145,550 MHz könnt ihr den Sender auftasten.

Er wird dann für eine Minute auf Sendung gehen, danach ist eine Minute Pause.

Peilwerte können über die Großraum-Fuchsjagdseite gemeldet werden.

<http://www.grossraum-fuchsjagd.de/team-kontakt/peilmeldung>

Für Besucher wird am Fuchsstandort ein Logbuch bereitliegen, bitte auch eine Mail an DF3MC schicken, mit den Daten eures Besuchs und einem Zielfoto, wenn's geht.

Hoffen wir auf ein paar schöne Sommertage, mit guten Bedingungen für Peiler und Besucher.

Viel Spaß, VY 73 Martin DF3MC für das ganze Fuchsjagd-Team

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Ferienspaß beim Ortsverband Erding, C25

Seit 10 Jahren beteiligt sich der Erdinger Ortsverband im Deutschen Amateur Radio Club am Ferienprogramm der Stadt. Auch dieses Jahr gab es am Freitag, 4. August, für die Teilnehmer erste Erfahrungen im Lötten, beim Aufbau eines elektronischen Spiels oder eines Übungsgebers zum Morsen. Zudem übten die Teilnehmer das Hören von Morsesignalen.

Natürlich war die Begeisterung für das „richtige“ Funken groß, unter Anleitung von Vereinsmitgliedern wurden an der Clubstation Verbindungen in Sprechfunk und Morsen abgewickelt.

Wer sich für Amateurfunk interessiert, findet mehr Information und Kontakte unter www.ov-erding.de.

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im DARC-Ortsverband Erding
Fritz Penzenstadler,

Amateurfunkprüfung

Am vergangenen Samstag war wieder eine Amateurfunk-Prüfung bei der Bundes Netzagentur in München.

OM Heinz DL2QT war als Beisitzer bei der Prüfung anwesend und hat mir mitgeteilt, das bis auf 1 Prüfling alle bestanden haben.

Herzlichen Glückwunsch an die Prüflinge und Vielen Dank an die freiwilligen Helfer, die ihre Freizeit für die Kurse geopfert haben.

Karl DL6MHA

MELDUNGEN AUS DEN NACHBAR-DISTRIKTEN

DLØLA stand teilweise in Flammen und ist vorübergehend QRT

Am Abend des 1. August brannte das Clubheim der Mitglieder aus Landshut (U08). Ein Feuer breitete sich von außen bis in den Dachstuhl hinein aus. Ein technischer Defekt wird derzeit von der Feuerwehr ausgeschlossen. Wie groß der Schaden ist, ist noch unklar. Momentan ist die Station DLØLA QRT.

„Ich bin sehr erschrocken über diesen Vorfall“, erklärt Steffen Schöppe, DL7ATE. Der DARC-Vorsitzende ist selbst Mitglied im Ortsverband Landshut und weiß, wie viel Eigeninitiative die Mitglieder beim Bau der Vereinsunterkunft eingebracht haben. „Im Jahr 2009 wurde das Clubheim Stück für Stück errichtet und es hat viel Kraft und Zeit der OV-Mitglieder gekostet, bis wir im Frühjahr 2010 in der Küche gemeinsam einen Kaffee trinken konnten“. Im September sollte DLØLA auch im Rahmen der IARU-R1-Tagung in das Programm für die Gäste integriert werden. Nun muss geschaut werden, wie es weitergeht.

Informationen und Links zum Clubheim des OV Landshut sind auf unserer Homepage abzurufen.

<http://www.u08.de/events/clubheim-2009.shtml>.

Informationen zum Brand unter <http://feuerwehr-landshut.de/einsatzberichte/brand-amateurfunkgebaeude-hofberg>.

Kurzbericht vom 4. Notfunk-Symposium in Ottobeuren am 22.07.17

Eingeladen hatte wie immer der OV T10, vertreten durch den OVV Michael, DG1MGK, in's "Haus des Gastes" im schönen Zentrum von Ottobeuren.

Der stellvertretende Bürgermeister Herr Albrecht von Ottobeuren begrüßte die ca. 30 Teilnehmer aus den Distrikten B, C, P und T.

Anwesend waren der Distriktvorsitzende (Thomas, DG5MPQ) und der Notfunk-Referent (Dieter, DL9VD) des Distrikts Tango sowie der Notfunk-Referent des Distrikts Charly (Peter, DJ1CC).

Vom Landratsamt Unterallgäu nahmen die stellvertretende Sachgebietsleiterin für Katastrophenschutz sowie der Kreisbrandmeister und sein Stellvertreter von der Feuerwehr teil.

In einem ersten Beitrag benannte Michael, DG1MGK, als vorrangiges Ziel für den Notfunk im Landkreis Unterallgäu, sichere Verbindungen von den 52 Gemeinden im hügeligen Gelände des Landkreises zum Landratsamt aufbauen und sicherstellen zu können.

Guido, DJ1NG, B02, berichtete von erfolgreichen Kontakten zu den Bezirksregierungen in Franken, die sich nach dem Abschalten des 4m-BOS-Netzes gegen einen etwaigen Ausfall des Tetra-Netzes absichern wollen.

Anschließend gab Guido Einblick in die Planungen für den kommenden bundesweiten Notfunk-Fieldday vom 29.9. bis 03.10.17 beim OV F06 in Fulda.

Zum Notfunk-Fieldday des Distrikts Charly vom 12.5. bis 14.5.17 in Rosenheim auf dem weiträumigen Gelände der Bundespolizei bei wechselndem Wetter schilderte Herby, DB2HTA, den Ablauf und zeigte Bilder von Funkaktionen mit Solarstromversorgung und aus dem BuPo-Museum. Herby wies auch auf die aktuellen Anstrengungen beim Deutschen Roten Kreuz hin, ein Kurzwellen-Funknetz ähnlich dem HF-Sonderfunknetz des Technischen Hilfswerks Bayern aufzubauen.

Unter dem Titel "Schwerter zu Pflugscharen" informierte Daniel, DK5DB, über seine Arbeiten für mobile Crossband-Repeater in gebrauchten Munitionskisten anhand von Fotos und einem mitgebrachten Exemplar. Auf dem Vorplatz zeigte er einen kompakt im PKW-Anhänger verbauten mobilen 5-Meter-Kurbelmast.

Michael, DG1MGK, referierte unter dem Motto "am Tag X ist alles Improvisation" Überlegungen zur Krisenkommunikation in Teamarbeit. Für Notfälle ist es wichtig, sich über Rollen und Regeln im Team Gedanken zu machen.

Zur Geschichte und den umfangreichen Möglichkeiten der Zugspitz-Relais zeigte Peter, DJ3YB, eine Bild-Präsentation.

Abschließend war Gelegenheit, verschiedene Notfunk-Koffer zu besichtigen und ausführliche fachliche Diskussionen zu führen.

Das nächste (5.) Ottobeurer Notfunk-Symposium wird am 5.5.2018 stattfinden. Geplante Themen sind Alarmierung und Team-Bildung.

VY 73 von Herby, DB2HTA

Einladung zum 1. deutschlandweitem NOTFUNKFIELDDAY IN FULDA

Hallo liebe SWL's, X/YL's, Funkamateure, NF-Freunde sowie alle Notfunkinteressierte.

Bereits im Februar trafen sich notfunkinteressierte Funkamateure aus ganz Deutschland im Rahmen eines Notfunkforums in Fulda, Ernst-Barlach-Str. 10, in dem Areal des MSC Fulda, wo sich auch die Notfunkstation DF0KAT befindet, zur Vorbesprechung und Planung des 1. deutschlandweiten Notfunkfielddays.

Es wurde beschlossen, dass diese Veranstaltung vom Freitag 29. September 2017 bis Dienstag, 03. Oktober 2017 in 36037 Fulda, Ernst-Barlach-Straße 10, - Nähe Messegelände Fulda-Galerie und ehem. Tower - geogr. Koordin.: 50°32.56'N 9°38.25' E

QTH-Kenner: JO40TN stattfinden soll. Zu dieser Veranstaltung laden die Mitglieder des Ortsverbandes Fulda – F 06 – Sie recht herzlich ein.

Funkamateure aus ganz Deutschland kommen mit ihrem

Amateurfunkequipment nach Fulda nicht nur, um den Amateurfunk zu betreiben, sondern auch zu zeigen, was man in einem Notfalle, wie z. B. bei einem längeren Stromausfall tun kann. Einige Funkamateure haben sich speziell auf solche „Blackouts“ vorbereitet und möchten ihre Technik und Möglichkeiten während der 5 Tage im osthessischen Fulda bei diesem „Notfunkfieldday“ der Öffentlichkeit vorführen. In Deutschland gibt es ca. 70.000 Funkamateure und 3 Millionen weltweit.

Die Funkamateure sind von öffentlichen und kommerziellen Kommunikationsnetzen (Festnetztelefon, Handy oder Internet) unabhängig. Das hat den Vorteil, dass die Funkverbindungen, sei es Sprechfunk, Datenfunk oder Telegrafie, dann noch funktionieren, wenn die öffentlichen Netze durch Katastrophen, wie z. B. Unwetter, Hackerangriffe, Stromausfälle, lahmgelegt sind. Oftmals sind es Funkamateure, die z. B. nach schweren Erdbeben als erstes über die Katastrophen berichten. Das Gelände des Motorsportclubs Fulda in der Ernst-Barlach-Straße 10, 36037

Fulda, wurde deshalb ausgewählt, da es den Funkern eine große Fläche bietet, um Fahrzeuge, Anhänger, Zelte, Antennen und Technik aufzubauen und auch die entsprechende Infrastruktur vorhanden ist.

Der Hauptveranstaltungstag ist der 1. Oktober (Sonntag), an dem auch das 70jährige Jubiläum des Ortsverbandes Fulda gefeiert werden soll und an dem es für die Besucher Essen und Trinken, einen Funkflohmarkt, Vorträge, Ausstellungen, weltweiten Funkverkehr und eine Notfunkübung in Osthessen geben soll, die man von dort live mit verfolgen kann.

Interessenten können sich auch an allen anderen Tagen auf dem Weg unterhalb des Messegeländes in Sickels machen und die Funktechnik bestaunen, mit Funkamateuren ins Gespräch zu kommen oder beim Ausbildungsfunkbetrieb selbst einmal das Mikrofon in die Hand nehmen, um über den Äther zu rufen.

Wir sind auf dem Fulda-Relais: DB0UE auf 145,6375 MHz und DB0WAS auf 438,950 MHz qrv.

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Die Fuldaer Funkamateure freuen sich über viele Interessenten und Besucher.

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Die Fuldaer Funkamateure freuen sich über viele Interessenten und Besucher.

Mit freundlichen Grüßen Emil Tews Initiator des deutschlandweiten Notfunk Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. Ortsverband Fulda F 06

Ansprechpartner der Interessengemeinschaft NOTFUNK OSTHESSEN bei F 06

Emil Tews, Wallenrod Tel.: 06638 508 (priv.) Relais: DB 0 WAS 438,950 MHz

DK4FB Fax: 06638 559 (priv.) oder Handy: 0177 7871574

Mobil VW-Bus: 0162 7920131 36341 Lauterbach (Hessen)

emil.tews@gmx.net oder Postfach 1544 in 36295 Alsfeld

Homepage: www.fox06.de

DX-MB

Auszüge aus dem DX-MB

4O, Montenegro: Gianluca, IK4LZH und Teresa, IU4ICT, sind vom 06. bis 15. August als 4O/IK4LZH und 4O/IU4ICT von Montenegro aus auf 40 und 20 Meter in SSB aktiv. QSL via IK4LZH.

E5, South Cook Islands: Alex, F4GHS, macht vom 07. bis 25. August Urlaub auf den South Cook Islands. Im Urlaubsstil will er als E51GHS auf Kurzwelle aktiv sein: QSL via F4GHS.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.